



Europäischer
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung
des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



naturschutzakademie.at

Auftraggeber: Amt der NÖ Landesregierung, Abt. RU5 Naturschutz; Koordination: naturschutzakademie.at

Pressemitteilung 2.7.2021

Naturland-Schätze: Meine Gemeinde macht mit Pflegekonzept Auwald in der Gemeinde Persenbeug-Gottsdorf

Die Auwald-Flächen an der Donau zwischen Gottsdorf und Hagsdorf stellen wichtige Lebensräume im Europaschutzgebiet „Niederösterreichische Alpenvorlandflüsse“ dar. An der Stauwurzel des Kraftwerks Melk gibt es noch naturnahe Uferbereiche und Auwaldreste, wie sie in weiten Teilen des Nibelungengaus nicht mehr zu finden sind.

Bürgermeister Gerhard Leeb und die Gemeinde Persenbeug-Gottsdorf übernehmen Verantwortung für den Erhalt ihrer Naturschätze. Nach einer ersten naturschutzfachlichen Beratung wurde nun ein Pflegekonzept für die gemeindeeigenen Auwaldflächen an der Donau durch den Landschaftsplaner DI Reinhard Kraus erarbeitet und am 30. Juni der lokalen Einwohnerschaft im Beisein von VertreterInnen der Gemeinde sowie der viadonau bei einer Begehung vorgestellt.

Vorrangiges Ziel der geplanten Maßnahmen ist die Verbesserung des Erhaltungszustands der Auwälder, die als Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten aber auch als wichtiges Naherholungsgebiet fungieren. Der bestehende naturnahe Auwald mit Eichen, Linden, Ulmen und Pappeln soll erhalten bleiben und Robinien und Eschenahorn, die als Neophyten nicht standortsheimisch sind, entfernt werden. Entlang der Donauufer wird die Gemeinde dabei auch von der viadonau unterstützt. Die wunderbare Allee aus Altbäumen entlang des Treppelweges soll erhalten bleiben. Gefährdungen durch herabstürzende Äste sollen durch rechtzeitige baumchirurgische Maßnahmen minimiert werden, sodass Fällungen in Zukunft weitgehend vermieden werden können.

Der Kiefernforst soll sukzessive in einen standortgemäßen Auwald umgewandelt werden. Dabei werden die bestehenden Kiefern streifenweise entfernt und damit der Wald aufgelichtet, um den schon bestehenden Laubbaumunterwuchs zu fördern. Zusätzlich werden heimische Auwaldbäume ausgepflanzt. Das Konzept soll in den nächsten Jahren mit Fördermitteln des Waldumweltfonds umgesetzt werden. BGM Leeb: *„Eine lebenswerte Gemeinde und Naturschutz gehören für mich zusammen. Deshalb ist die Rückführung von diesem Teil unseres Gemeindewaldes in einen standortgemäßen Auwald ein wichtiger Schritt.“* Forstexperte Univ.-Prof. DI Dr. Hans-Peter Lang aus Wieselburg lobt das Engagement des Bürgermeisters und die vorbildliche Einbindung der lokalen Bevölkerung in die Vorhaben.

Das Konzept stellt einen Baustein im neuen, landesweiten Bewusstseinsbildungs-Projekt „Naturlandschätze – Meine Gemeinde macht mit“ dar. Das Projekt wird aus Mitteln des Landes und der EU unterstützt und von ***naturschutzakademie.at*** koordiniert.



NATURLAND NIEDERÖSTERREICH
Einzigartig. Vielseitig. Schützenswert.

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung
des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



naturschutzakademie.at

Auftraggeber: Amt der NÖ Landesregierung, Abt. RU5 Naturschutz; Koordination: naturschutzakademie.at

Weitere Informationen und Fotos finden Sie auf der Projekthomepage www.naturlandschaetze.at/persenbeug-gottsdorf sowie auf Facebook unter naturschutzakademie.at.



Begehung der Auwaldflächen in Gottsdorf



Univ.-Prof. DI Dr. Hans-Peter Lang erklärt die Maßnahmen bei der Wiederherstellung eines standortgemäßen Auwaldes



NATURLAND NIEDERÖSTERREICH
Einzigartig. Vielseitig. Schützenswert.

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung
des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



naturschutzakademie.at

Auftraggeber: Amt der NÖ Landesregierung, Abt. RU5 Naturschutz; Koordination: naturschutzakademie.at



DI Reinhard Kraus informiert über die Ökologie der Auwälder und das Europaschutzgebiet



NATURLAND NIEDERÖSTERREICH
Einzigartig. Vielseitig. Schützenswert.